

Lernmotivation

Lernstil/Methode

Umfrage

Kapitel 2:

Frage zu der Arbeit, Einführung am anfang des Kapitel und am ende
das und das konnte zu der forschungsfrage passt Fazit
was bringt mir das für die Forschungsfrage!!

Lernmotivation zu einem Voraussetzung, einige haben Probleme ich
ziehe daraus ansatz das zu lösen, ziel lernmotivation zu fördern

Artefakte bzw. Prototyp, Ziel auf eine gewisse Variable z.B.
Lernmotivation, Userzufriedenheit auswirkt... was ist die Zielsetzung
hinter dem Prototyp z.B: Lernmotivation

ARCS Modell (Lernmotivation auszuwerten und zu messen... sinnvoll
das zu messen, nur messen ob es angenommen wird, angenehm,
companionship ausgestrahlt wird)
was ist das Ziel mit dem Prototyp und wie erreiche ich es...

Umfrage: Usability:
ist das wissenschaftlich fundiert?
<https://inn.theorizeit.org/>
<https://www.midss.org/>

worauf konzentriere ich mich, Fazit
wechles ist am wissenschaftliches

Keine Wiederholungen, nichts wichtiges fehlen 40 – 60 Seiten.

So und so ordnet sich der Prototyp ein.

Kapitel 4:

Studiendesign der Evaluation

Einleitung:

Konkret schreiben inwiefern profitieren.... zu dem zeitpunkt wird
später eingegangen

Problemstellung und Motivation vermischt

Ein häufig genanntes Problem!! wo entsteht dieses problem woraus

wie ordnet man sich selber dazu ein um das Problem zu lösen
Konkreter werden: die Einbindung fehlt.. unabhängig die
Herausforderung sich zu motivieren, lernen manchmal keine Motivation
finden.. Motivationsdefizite, nicht genügend Lernkompetenz, an Unis
keine 1:1 Betreuung -> Massenvorlesung ein Argument für CAs
CAs sind skalierbar so viele annehmen wir möglich.

-2 mal die: 1x welche
wie die Gestaltung individueller Lernpfade und Stile,
aufzuschlüsseln, was bedeutet individuell, Lernpfade, Lernstil
was bedeutet zeitgemäß, Lerntechnik:

Literatur: Streblow, L., & Schiefele, U. (2006). Lernstrategien im
Studium. Handbuch Lernstrategien, 352-364.
Streblow und Schiefele (2006, S. 353ff.)

Lerntechnik ich habe eine Technik z.B. Karteikarten zu : Übergang
Lerntechnik zu CA eher Lernformate

Gender: ganz am Anfang unter dem Abstract ein Genderhinweis einführen
nicht für jeden einzelnen Begriff, einmal am Anfang der Arbeit
schreiben

Wissenschaftliche Quellen bei Motivator Tutorrolle Quelle, bei den
anderen genauso...

die Begründung bei herkömmlichen Setting...
Berlinger und Suter 2002 -> aktuellere Quelle

Selbststeuerung erklären!!! gut verpacken mit mangelnder
Lernkompetenz, z.B. Organisationsschwierigkeiten, Lernplan selber
beschreiben
gefährdend und Misserfolg = redundant

Was meint man damit Pädagogen (ähnlich wie Pädagoginnen)
konkretisieren KI eingesetzt wird, Lernverhalten zu analysieren? es
daran liegt Companion ein Vertrauen aufbaut..

Wissen -> Wissens letzter Satz Problemstellung
welches Problem soll der Prototyp lösen... Was sind Potentialle die
das allgemein hat, was sind das jetzt von meiner Seite aus die
Zielsetzung..

Erzählstil der eine hat das der andere das sondern für meine Arbeit
was kann ich daraus nehmen für meine eigene Storyline

Um als Tutor aufzutreten.. (Tutoren)

Wie macht er das wie schätzt er das ein, dieser Lösung, was sind die
Erkenntnisse von Latham. BEZUG zu SQL!!
ermutigende Ergebnisse was genau die Zahlen aus dem Paper!!!

Companion, allgemein ist...

Soziale Bindung aufbauen... Quellen zu , Menschen-Maschine daraus

herzuleiten, warum das spannend ist. (wichtiger Aspekt!!)

Fragestellung Stärker wie ich dazu hergeleitet bist und als richtige RQ formulieren: kursiv geschrieben, weniger auf rasa inwiefern es möglich ist und inwiefern es von dem User (sinnvoll) wahrgenommen (die variable von oben)

Klassifikationsalgo: Neuronales Netz, Tensorflow eher die Plattform von den Algos genutzt

Dialogbasierte herausstellen, art fragebogen und auf dessen den Lernstil klassifizieren möchte.

weniger Erzählstil, jetzt wird und das gemacht , weil die und die information ist wichtig weil darauf aufbauen der Prototyp ...
Begründungen
da es der Hilfe der Forschungsfrage wird...

DSR Kuechler & Vaishnavi 2007
Das und das Kapitel wird in dem Zyklus abgearbeitet zum Forschungsvorgehen!!

Im nächsten Designzyklus.. anders machen könnte..
<https://design-science-research.de/>

ILS:

noch nicht didaktisch bewisen

Grund der Dagegen spricht!! Falss ja warum

LIST: nicht mehr userexperience

von der didaktisch mehr sinn, wenn der zu lang ist den anderen und mit MSQl evtl auch aufgreifen

inwiefern das integriert werden soll:

PreTest: Klassifizierung klappt? im kleinerem Rahmen!

Einmal auf echt User gehe mitstudierende: Userability im größeren Rahmen! online Link bereitstelle

Strohmann, T.; Siemon, D.; Robra-Bissantz, S. (2017). brAInstorm: Intelligent Assistance in Group Idea Generation. In Proceedings of the 12th International Conference On Design Science Research In Information Systems And Technology (DESRIST)
Rasa

Umfrage suchen bei FB
SurveyCircle

Obsidian, notions -> wissenschaftliches schreiben

Lernstil und Begriffsabgrenzung

keywords in Datenbanken zu suchen and und or kombinationen
computer science, Information system research, education datenbank
taylor und friends